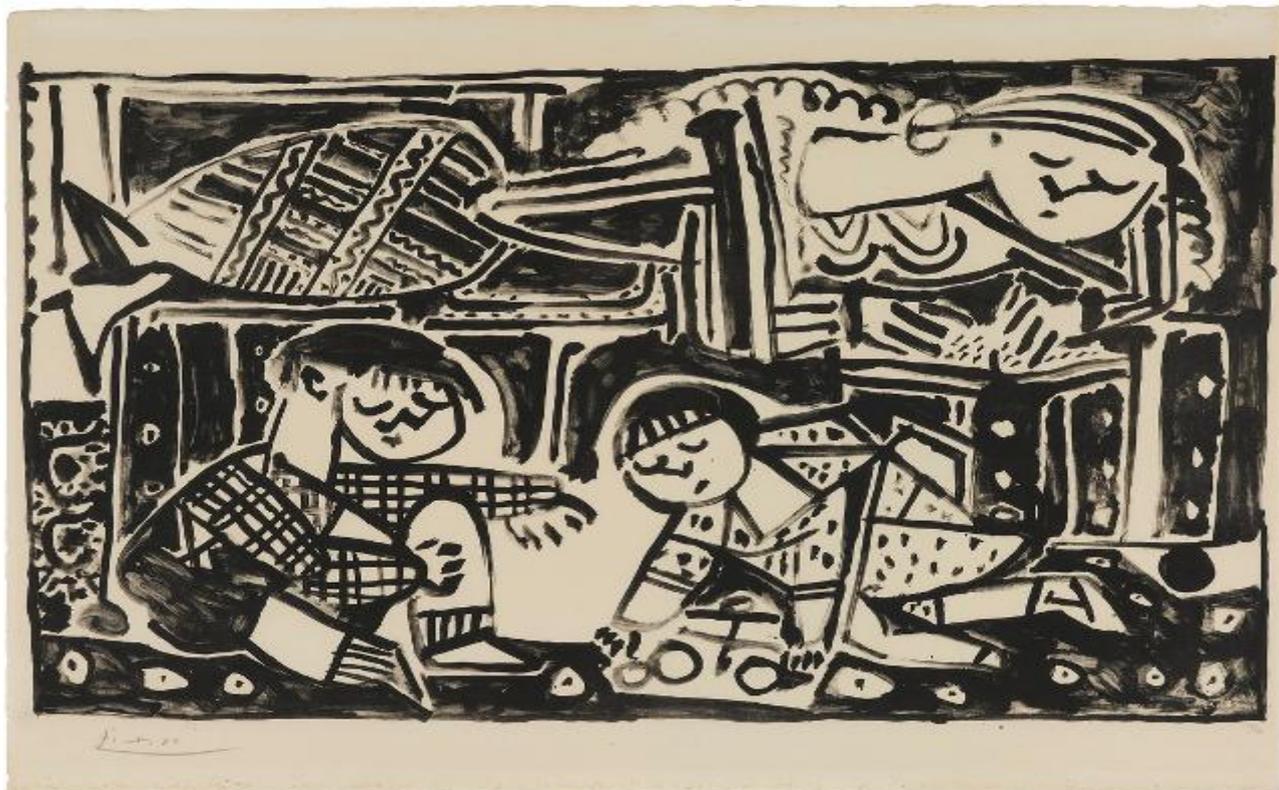


La Mère et les enfants (Die Mutter und die Kinder)



Worum es geht

Die Lithographie, die mit ihren starken Hell-Dunkel-Partien an einen Holzschnitt erinnert, zeigt eine auf einem Sofa liegende Frau, die müde ihre zwei Kinder beaufsichtigt. Die Kleinen sitzen am Boden und spielen ein wenig tolpatschig vor sich hin. Die Derbheit der Pinselführung überrascht, desgleichen die nicht wirklich schmeichelhaften Gesichtszüge von allen dreien. Die Protagonisten sind Françoise Gilot, die Lebensgefährtin von Pablo Picasso, sowie die beiden gemeinsamen Kinder Claude und Paloma. Noch im selben Jahr 1953 wird sich Françoise von dem Künstler trennen. Das Blatt gehört somit zu den letzten Darstellungen dieses Familienlebens.

Titel	La Mère et les enfants (Die Mutter und die Kinder)
Inventarnummer	A 1956/1825,a
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Pablo Picasso</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	20.1.1953
Technik	Pinsellithografie (auf Zink)
Material	Büttenpapier (verbräunt)
Maße	Höhe: 56,20cm(Blatt) / Breite: 76,00cm(Blatt) / Höhe: 47,00cm(Platte) / Breite: 73,50cm(Platte)
Urheberrecht	Succession Picasso/ VG Bild-Kunst, Bonn 2017
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1956

Literatur

Ulrike Gauss u.a.: Pablo Picasso. Werke auf Papier in der Graphischen Sammlung der Staatsgalerie Stuttgart Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [19.2.-2.5.2000], Ostfildern 2000, Nr. L 53 / Gunther Thiem und Karin von Maur: Pablo Picasso in der Staatsgalerie Stuttgart. Ausstellung zum 100. Geburtstag des Künstlers mit Leihgaben aus Sammlungen in Baden-Württemberg Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [1.3.-17.5.1981], Stuttgart-Bad Cannstatt 1981, Nr. 297

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite